

Einführungskurse in die altorientalische Musik/-therapie

Der Kurs bietet seit 10 Jahren Instrumentalunterricht auf den Instrumenten Ney, Rebab, Ud, Kopuz, Ceng, Dombra, Kilkopuz und Kudüm an.

Ein Einstieg ist jederzeit möglich, da der Unterricht individuell auf die Teilnehmenden abgestimmt ist.

Im altorientalischen Tonsystem wird ein Ganztonschritt in 9 Teiltonschritte unterteilt. Nach orientalischer Musiktradition sind heute ca. 40 Tonarten (Makame) bekannt.

Im 9./10. Jahrhundert war es üblich, Kranke mittels dieser Musik zu behandeln, und zwar in eigens dazu gebauten Musiktherapiespitälern.

Die altorientalische Musiktherapie hat auch in der heutigen Zeit ihren Platz unter den alternativen Heilmethoden gefunden.

In Österreich wurden diesbezügliche Forschungen in der Neurologie bei Komapatienten, in der Kardiologie, Onkologie und in der Immunologie mit positiven Resultaten abgeschlossen (Näheres unter www.ethnomusik.com).

Auch in der Türkei wird die a.o. Musiktherapie immer mehr angewendet. An der Gazi-Universität wurde nachgewiesen, dass beispielsweise Stresshormone sich nach einer Behandlung bis zu 40% reduziert haben.

Der Kurs richtet sich vor allem an Menschen, welche ein Instrument und die von Oruç Güvenç verwendete Musik erlernen wollen. Es kann auch als Entscheidungsgrundlage dienen, wenn man eine musiktherapeutische Ausbildung anstreben möchte.

Daten 2010				
Di. – Do.	05. – 07.	Januar	14.00 – 20.00 Uhr	Zürich
Di. – Do.	13. – 15.	April	14.00 – 20.00 Uhr	Zürich
Di. – Do.	15. – 17.	Juni	14.00 – 20.00 Uhr	Zürich

Ort: Musikraum Etzelstrasse
Etzelstrasse 19
Eingang beim Rosenbogen
8038 Zürich
Tram 7 bis Morgental

Kosten: Fr. 420.- / zahlbar am 1. Kurstag

Mitbringen: Notenständer, Schreibmaterial, ev.
Aufnahmegerät

Info: **VAMUK**, 044 / 362 77 09, vamuk@bluewin.ch